

P-01 Tenko Saphira Bauer

Tagesordnungspunkt: TOP 7 Wahlen Präsidium

Selbstvorstellung

Bewerbung für das Präsidium des Diversitätsrats

Liebe Freund*innen

Ich schreibe diese Zeilen unter dem Eindruck der Erschütterung durch den Mord an Malte C. in Münster und dem gewalttätigen Angriff auf eine 57-jährige trans Frau in Bremen. Gleichzeitig schwelt der Hass im Kampf um das Selbstbestimmungsgesetz auf social media, in Kommentar-Spalten und Foren. Sprache schafft Realität. Das ist nicht nur bei sozialen Konstrukten wie Geschlecht, sondern leider auch bei Gewalt so.

Diese Verwerfungen machen auch vor unserer eigenen Partei nicht halt: Auf der Liste der zur Abstimmung stehenden V-Anträge für die BDK ist, wie ein trauriges Uhrwerk, auch diesmal ein transphober Antrag, der sich insbesondere gegen trans Frauen richtet. Ich bin in keiner Sorge, dass dieser Antrag in unserer Partei eine Chance hat, aber es ändert nichts an dem Fakt, dass transphobe Ansichten und Handlungen auch in unserer Partei präsent sind und es für Betroffene ermüdend ist, immer wieder dagegen ankämpfen zu müssen. Mal mit Unterstützung ihrer queeren Netzwerke, mal durch Akteur*innen auf diversen Ebenen, oft aber auch allein.

Diese Auseinandersetzungen betreffen aber genauso alle anderen marginalisierten Gruppen und alle Betroffenen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit. Hass ist leider ein gesellschaftliches Phänomen, dem nur mit langem Atem und Geschlossenheit begegnet werden kann.

Es gilt umso mehr denn je das Europamotto „Einheit in Vielfalt“ und es ist unsere Aufgabe als Diversitätsrat die Partei dabei zu unterstützen die von ihr postulierte und in Regierungsverantwortung eingeforderte Diversität auch innerparteilich stärker zu leben und zu fördern.

Die dem Diversitätsrat vorliegenden Anträge zu Feindlichkeit gegen trans, inter- und nicht-binäre Menschen, zum Selbstbestimmungsgesetz, zur demokratischen Beteiligung unabhängig von sozio-ökonomischer Herkunft und zur diskriminierungsfreier Gestaltung Grüner Social Media Accounts sind hier wichtige Bausteine. Ich für meinen Teil bin für diese Anträge sehr dankbar und ich unterstütze sie.

Es wird oft unterschätzt, von Betroffenen wie nicht-Betroffenen gleichermaßen, dass ein Betrag zur Verbesserung der Situation oft niedrigschwelliger ist als sich das viele vorstellen. Es kann schon mit der Einmischung einer Diskussion im Chat eines



Alter: 31
Geschlecht: weiblich
Geburtsort: Ludwigshafen am Rhein

Kreisverbandes, einer LAG oder BAG beginnen, oder mit dem nicht wortlosen Hinnehmen von Intoleranz in der Öffentlichkeit. Nicht alle können jede Art der Unterstützung leisten, aber alle können auf irgendeine Weise helfen. Es ist unsere Aufgabe innerparteilich darauf hinzuwirken, dass sich alle Mitglieder stärker dieser Möglichkeiten bewusstwerden, sich selbst reflektieren und ihr Handeln Schritt für Schritt für ein besseres und vielfältigeres Miteinander anpassen.

Ohne die vielen haupt- wie ehrenamtlichen guten Seelen und die Logistik im Hintergrund ginge gar nichts. Worte schaffen Realität und das Gewicht eines Protokolls im Rücken einer Diskussion ist für manche ein beruhigendes und stärkendes Gewicht, dass sie erinnert, dass sie in ihrer Position nicht allein sind. Genauso tragen vielfältige Diskussionen und gute Sitzungskulturen dazu bei, dass sich einzelne bewusstwerden können, dass sie mit ihren Meinungen und ihren Erfahrungen oft gar nicht so allein sind, wie sie dachten.

Als ich gefragt wurde, ob ich für das Präsidium kandidieren möchte, habe ich darüber geschlafen und mir überlegt, ob das eine Art Unterstützung für unsere Anliegen ist, die ich leisten kann. Je mehr ich darüber nachgedacht habe, desto klarer ist mir geworden, dass ich als Mitglied des Präsidiums, als eine Person, die viele Erfahrungen, schöne und schmerzhaft in sich vereint, einbringen will. Dabei ist mir wichtig darauf zu achten, dass Raum für alle ist, aber keiner für Hetze, und dass wir miteinander im Gespräch bleiben, was ich leisten kann und wofür ich persönlich stehe. Heute bitte ich euch daher, um euer Vertrauen diese Unterstützung leisten zu dürfen.

Grüne Grüße

Tenko Saphira Bauer

Kontakt und Kurzbiographie:

Mail: bauer.tenko@gmail.com

Twitter: @Tenko Saphira

Insta: tenko_saphira

*Ludwigshafen, RLP

Parteiliches

- Teil des Sprecher*innen-Teams der LAG Queer RLP (seit 02/2022)
- Stv. Delegierte Diversitätsrat RLP (seit 05/2021)
- Sprecherin des KV Ludwigshafen (06/2020 - 12/2022)
- Mitglied seit 06.02.2020 (dem Tag nach der Wahl Kemmerichs in Thüringen)
- 2010-2019 Hochschulpolitisches Engagement in Heidelberg und BaWü/Bund, teils Campusgrün

Bildung und Beruf

- Seit 01/2022: Wahlkreismitarbeiterin von Misbah Khan (MdB)
- Zuvor: Mitarbeiterin bei der Verfassten Studierendenschaft der Universität Heidelberg
- 2010-2018 Studium der Ostasienwissenschaften und Geschichte (BA) und Global History (MA) in Heidelberg und Tōkyō